



Fragestunde Dezembersession 2025

Degiacomi betreffend Platzsituation in der Sonderpädagogik

Der Auftrag betreffend bedarfsgerechtes Platzangebot in der Sonderpädagogik wurde vom Grossen Rat am 17. Oktober 2023 einstimmig überwiesen. Die Regierung wurde beauftragt, die geeigneten kurz-, mittel- und langfristigen Massnahmen zu ergreifen, damit jederzeit ein bedarfsgerechtes Angebot in der integrativen und separativen Sonderpädagogik für Kinder mit Behinderungen gewährleistet ist.

Die Regierung sollte darüber hinaus sicherstellen, dass Kinder und Jugendliche mit Behinderungen mit ausgewiesenem separativem Sonderschulbedarf nach Möglichkeit innerhalb eines Quartals einen entsprechenden Platz in einer Sonderschulinstitution erhalten und dass auf ein neues Schuljahr hin ein Platz garantiert ist.

Sollte es erforderlich sein, sollte dem Grossen Rat ein Gesetzesentwurf zur Abgeltung von Massnahmen der Schulträgerschaften der Regelschulen vorgelegt werden, um die Wartezeit auf einen Platz in der separativen Sonderschulung zu überbrücken.

Gemäss Einschätzungen von Schulträgerschaften nehmen die Wartezeiten aktuell bereits wieder zu, nachdem kurzzeitig Entlastung spürbar war.

Die Regierung wird um Beantwortung der folgenden Fragen ersucht:

1. Deckt das Platzangebot in der integrativen und in der separativen Sonderpädagogik den Bedarf für Kinder mit Behinderungen aktuell und voraussichtlich in den kommenden Jahren ab?
2. Ist ein Ausbau der Plätze in Planung?
3. Wie beurteilt die Regierung die Angebots-Nachfrage-Situation im Bereich von Kindern mit Verhaltensauffälligkeiten?

Grossrat Patrik Degiacomi, Chur

22. November 2025